

STADT WAIBLINGEN
MITTEILUNGSBLATT DER
ORTSCHAFTSVERWALTUNG

HEGNACH

Aktuell



Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 25
21. Juni 2018

Seite 2

Bekanntmachungen

Seite 4

Bereitschaftsdienste

Seite 7

Kulturelles

Seite 9

Kirchen

Seite 10

Vereine



Informationen der Ortschaftsverwaltung

Kurz-Bericht über Sitzung des Ortschaftsrats am 8. Juni 2018

1. Bürgerfragestunde

Keine Anfragen

2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Keine Bekanntgaben

3. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2018/2019

OV Motschenbacher verweist auf die vorliegende Sitzungsvorlage BSV 16/2018. Er begrüßt zu dem Thema Fachbereichsleiterin Schwiertz, die anhand einer Präsentation die Eckpunkte vorstellt. Auf Hegnach bezogen wird deutlich, dass die Kinderzahlen Ü3 in Hegnach ansteigen. Die Nachfragen nach VÖ7- und Ganztagsbetreuung sind hoch. Im ev. Kindergarten „Zum guten Hirten“ wurden bereits U3-Plätze für die Aufnahme von Kindern ab 3 Jahren umgewandelt.

Die kath. Kirchengemeinde Heilig Geist plant die Ausweitung des Betreuungsangebots im Kindergarten „St. Christophorus“ auf VÖ7 mit Mittagessen und einen Anbau, der die flexible Nutzung für eine weitere Gruppe ermöglicht. Der Anbau ist geeignet, den ansteigenden Bedarf mit abzudecken. Die Nutzung kann sich in Betreuungsform und Betreuungszeit der Nachfrage anpassen.

Beschlussfassung: Der Ortschaftsrat stimmt **einstimmig** entsprechend der Sitzungsvorlage für die Kindergartenbedarfsplanung des Kindergartenjahrs 2018/2019 und die damit verbundene – von der kath. Kirchengemeinde Heilig Geist geplante – Erweiterung der Betreuungszeit im Kindergarten „St. Christophorus“ auf VÖ7 (verlängerte Öffnungszeit 7 h mit Mittagessen). Die geplante zusätzliche Gruppe mit 20 Plätzen für Kinder ab 3 Jahren und VÖ7-Betreuung wird, vorbehaltlich der erforderlichen Bau- und Betriebsgenehmigungen, ab Inbetriebnahme in die Kindergartenbedarfsplanung der Stadt Waiblingen aufgenommen.

4. Budget zur Leistung ortsspezifischer Ausgaben – dauerhafte Reduzierung

Der Vorsitzende erläutert die Sitzungsvorlage OR Bei 4/2018. Er führt aus, dass sich die Schaffung des Budgets zur Leistung ortsspezifischer Ausgaben seit dem Jahr 2004 bewährt hat. Es kann insbesondere bestätigt werden, dass die Ortschaftsräte in Hegnach verantwortungsbewusst und sparsam mit den bereitgestellten Mitteln umgehen. Dies zeigt sich daran, wie viel Geld in den vergangenen Jahren ausgegeben bzw. angespart worden ist. OV Motschenbacher weist darauf hin, dass die ab dem Jahr 2016 bis 2018 jährlich reduzierten Mittel von 25.000 Euro pro Ortschaft in Hegnach ausgereicht haben, um Maßnahmen, die sich aus den Verwendungsmöglichkeiten nach dem Grundsatzbeschluss von 2009 ergeben, durchführen zu können. Im Gremium wird intensiv diskutiert.

Beschlussfassung: Bei acht Ja- und vier Nein-Stimmen beschließt der Ortschaftsrat, dass das Budget zur Leistung der ortsspezifischen Ausgaben ab dem Haushaltsjahr 2019 dauerhaft jährlich auf 25.000 Euro je Ortschaftsbudget festgelegt wird. Die Bestimmungen Ziffer 2 – 6 im Grundsatzbeschluss vom 16.7.2009 bleiben bestehen.

5. Lärmaktionsplan (LAP) Stufe 2 – Bestandsanalyse 2017

Ortsvorsteher Motschenbacher begüßt zu diesem Tagesordnungspunkte Fachbereichsleiter Henschel und seinen Verkehrsexperten Röpke. Sie stellen das Ergebnis der verkehrlichen Untersuchung auf verschiedenen Straßenzügen im Stadtgebiet vor. Sie weisen daraufhin, dass in der Hegnacher Neckarstraße bereits vor einigen Jahren mit der Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h ein wirksames Mittel gefunden wurde, um den Lärm

auf und an dieser Strecke zu reduzieren. Die Fachleute teilen mit, dass nach der Vorstellung des LAP Stufe 2 in den Gremien, die Beteiligung der Öffentlichkeit der Gesamtstadt sowie der Träger öffentliche Belange durchgeführt wird. Die Bevölkerung wird im Rahmen einer öffentlichen Auslegung über die bisherigen Ergebnisse der Lärmkartierung, die vorgeschlagenen Maßnahmen und das weitere Verfahren informiert. Die Unterlagen werden im Marktdreieck (Kurze Straße 24, 2. Stock) ausgelegt. Im Rahmen der Auslegung kann sich die Öffentlichkeit zur Lärmaktionsplanung äußern. Die Einwendungen bzw. vorgebrachten weiteren Vorschläge zur Lärminderung werden auf ihre Umsetzbarkeit geprüft und innerhalb der Stadtverwaltung abgestimmt. Danach erfolgen die endgültige Festlegung der umzusetzenden Maßnahmen und die Analyse der hieraus resultierenden Lärmauswirkungen. Über dieses Ergebnis wird in den politischen Gremien berichtet. Im Anschluss soll der LAP Stufe 2 vom Gemeinderat beschlossen werden. Der Satzungsbeschluss soll nach der Sommerpause 2018 erfolgen. Der Lärmaktionsplan wird alle fünf Jahre fortgeschrieben.

Beschlussfassung: Mit 10 Ja- und zwei Nein-Stimmen wird der vorliegende Lärmaktionsplan Stufe 2 beschlossen.

6. Verschiedenes, Bekanntgaben

Der Vorsitzende

- informiert, dass die nächste OR-Sitzung am 6.7. stattfindet. Es wird vereinbart, dass die Sitzung an einem anderen Tag stattfinden wird, sollte Deutschland genau an diesem Tag um 20 Uhr ein Fußball-WM-Spiel haben.
- informiert über eingeholte Angebote von Sitzauflagen für Stühle in der Aussegnungshalle des Friedhofs Langwies. Es wird kein Beschluss gefasst, da zuerst noch Angebote über eine Bestuhlung mit Sitzpolsterung eingeholt werden sollen. Dies wird vom Ortsvorsteher zugesagt.

7. Anfragen

Auf Nachfrage aus dem Gremium geht der Vorsitzende auf verschiedene Angelegenheiten ein – darunter die Themen: Bedienung Tontechnik Hartwaldhalle, baurechtliche Fragestellungen, Parksituationen, Verkehrsbeschilderung, Duschen und Umkleiden der Hartwaldhalle.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Bekanntmachungen

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefälle

Wolfgang Bindel, Haldenäcker 13, 71334 Waiblingen ist am 12.06.2018 verstorben.

Altersjubilare



Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

16.06.

95. Geburtstag, Schneider Amalia

Kostenlos - nicht wertlos

An die
Ortschaftsverwaltung Hegnach
Hauptstraße 64
71334 Waiblingen - Hegnach

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....
.....
.....

Meine Telefonnummer :

Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)

.....
Vorname und Name:

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:

.....

Bitte hier ausschneiden



Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr. Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 5, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

Folgende gebrauchsfähige Gegenstände sind kostenlos abzugeben:

Rankenzaun-Bogen 180 cm X 180 cm

(evtl. neuer Anstrich nötig)

Tel. 50 21 048

Die Kinderchöre "Happy Kids" und "Happy
Burgschulkids" präsentieren das Musical
Der kleine Tag
für Kinder und Erwachsene



Sonntag 1. Juli 2018 um 11.30 Uhr

**in der Hartwaldhalle
in Waiblingen-Hegnach**

unter der Leitung von Karin Pfisterer

E-Piano: Kerstin Prestandrea

Cajon: Georg Poppinga

Einlass: 11.15 Uhr

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten

Mitteilungen der Stadt Waiblingen

44. Altstadtfest

Wochenmarkt fällt aus

Der Wochenmarkt am Samstag, 30. Juni 2018, fällt wegen des 44. Altstadtfestes von Freitag, 29. Juni, bis Sonntag, 1. Juli, aus. Dies teilt die Abteilung Ordnungswesen der Stadt Waiblingen mit.

Freitag, 29. Juni

Tourist-Information schließt früher

Schon von 13 Uhr an schließt die Tourist-Information am Freitag, 29. Juni 2018. Sie ist derzeit in ihrem Übergangsdomicil in der Langen Straße 49 (früher Neumann's Musikladen) anzutreffen.

Die Aufbauarbeiten fürs Altstadtfest sind an diesem Tag in vollem Gang.

Defekte Straßenbeleuchtung?

Stadtwerke Waiblingen bitten um Mithilfe!

An fast jeder Straßenleuchte in Waiblingen und in den Ortsteilen ist eine 4-stellige Kennzeichnung angebracht, bestehend aus einem Buchstaben und drei Ziffern (z.B. C138).

Bei Ausfall einer Straßenbeleuchtung bitten die Stadtwerke um Mitteilung der 4-stelligen Kennzeichnung unter der zentralen Telefonnummer 07151/131-0 während der Geschäftszeiten Montag bis Donnerstag von 7:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr, sowie Freitag von 7:30 bis 12:00 Uhr oder per Telefax unter 07151/131-202 oder per E-Mail unter info@stwwn.de.

Ist keine Kennzeichnung an der Straßenleuchte vorhanden, bzw. ist die Kennzeichnung unleserlich oder beschädigt, bitten die Stadtwerke um Mitteilung des Straßennamens und der Haus-Nummer, in deren Nähe sich die defekte Straßenleuchte befindet.

Die Stadtwerke werden die defekte Straßenleuchte so schnell wie möglich Instand setzen. Dabei haben verkehrs- und sicherheitsrelevante Straßenbeleuchtungen (z.B. an Straßenkreuzungen, Fußgängerüberwegen, etc.) Vorrang.

Bereitschaftsdienste

Wichtige Notrufe

Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Malteser Hilfsdienst e.V.	93933-0
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	07195 591-0
Landespolizei Hohenacker	82149
Polizeirevier Waiblingen	950-0
Telefonseelsorge evang.	0800-1110111
Telefonseelsorge kath.	0800-1110222
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	01773590902

Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen:

Waiblingen-Teilorte (Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt) **18 - 7 Uhr** **Tel. 01805 0112061**

Für diese Bereiche wird am Wochenende der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

Ärztlicher Notdienst

Für den Einzugsbereich: Waiblingen mit seinen Teilorten, Schwaikheim, Korb, Winnenden, Berglen, Leutenbach, Kernen, Weinstadt, Remshalden, Winterbach und Fellbach, Schmidlen und Oeffingen

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden: Montag, Dienstag und Donnerstag 18 bis 24 Uhr, Mittwoch und Freitag 14 Uhr bis 24 Uhr, Sa., So. und feiertags von 8 bis 24 Uhr, im Rems-Murr-Klinikum, Am Jakobsweg 2, Winnenden Telefon: 116 117 (bundesweit ohne Vorwahl).

Ärztlicher Hausbesuch

Für diejenigen, die nicht in die Praxis kommen können, gibt es die Möglichkeit, einen ärztlichen Hausbesuch anzufordern:

- Montag, Dienstag und Donnerstag von 18 Uhr bis 7 Uhr
- Mittwoch und Freitag von 14 Uhr bis 7 Uhr
- an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr Telefon 07195 9797900 oder über die zentrale Rufnummer 116 117

Chirurgisch-orthopädischer Notdienst, Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, Sa., So. und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Anmeldungen über die Anmeldung an dem linken Teil der Eingangshalle.

Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung **Tel. 01805 557890**

Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag **19 - 8 Uhr** **Tel. 01805 0112089**

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden. Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag, Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis
Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. **01806 073614**, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr
Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter
Tel. 0711 7877744

Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter:
Tel. 01805 003656

Augenärztlicher Notdienst

Augenärzte Rems-Murr-Kreis: Notfallpraxis am Katharinenhospital, Stuttgart, Kriegsbergstraße 60 oder unter Telefon: 0 18 06 07 11 2

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e. V. Beratung - Begleitung, Wetzgauer Str. 85 / Haus 6, 73557 Mutlangen, Telefon: 07171 - 4950 - 230

E-Mail: info@kbs-ow.de, Internet: www.kbs-ow.de

Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

Apotheken

Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Ausgänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!

Weitere Hilfsdienste

Diakoniestation Waiblingen

Internet: www.diakoniestation-waiblingen.de

E-Mail: info@diakoniestation-waiblingen.de

Pflegeteam Hegnach

Das Pflegeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen. Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeantworter erreichbar und wird regelmäßig abgehört.

Die **Tagespflege** in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter Tel. 07151 502535 erreichbar.

Alexanderstift: Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13, Tel. 07151/98145-0

Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, **Tel. 64040**

Der Apotheken-Notdienstfinder

ist von jedem Handy ohne Vorwahl wie folgt zu erreichen:

Handy: 22833, Festnetz: 0800 0022833

SMS: „apo“ an 22833

Donnerstag, 21. Juni

Rathaus-Apotheke, Weinstadt-Beutelsbach, Buhlstr. 32, Tel. 999180

Freitag, 22. Juni

Apotheke Korber Höhe, Salierstr. 7/2, Tel. 07151/2 88 70

Friedens-Apotheke, Schwaikheim, Bahnhof Str. 10, Tel. 07195/51072

Samstag, 23. Juni

Rems-Apotheke, Remshalden-Geradstetten, Rathausstr. 30, Tel. 72412

Vitalwelt-Apotheke im Gesundheitszentrum Winnenden, Am Jakobsweg 2, Winnenden, Tel. 07195/978610

Sonntag, 24. Juni

Burg-Apotheke, WN-Hohenacker, Karl-Ziegler-Str. 52, Tel. 8698

Montag, 25. Juni

Apotheke am Torturm, Winnenden, Marktstr. 39, Tel. 07195/92620

Dienstag, 26. Juni

Bären-Apotheke, Remshalden-Grunbach, Bahnhofstr. 25, Tel. 72484

Mittwoch, 27. Juni

Bahnhof-Apotheke, Schwaikheim, Ludwigsburger Str. 3, Tel. 07195/51533

Donnerstag, 28. Juni

Quellen-Apotheke, WN-Beinstein, Ellweg 2, Tel. 33253

Freitag, 29. Juni

Brunnen-Apotheke, Leutenbach, Hauptstr. 1, Tel. 07195/61331

Stadt Waiblingen**Sitzung des Gemeinderats am 21.06.2018**

Am

**Donnerstag, 21. Juni 2018 findet um 18:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Waiblingen**

eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Tagesordnung**ÖFFENTLICH**

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Änderung der Gebührenstruktur der städtischen Kindertageseinrichtungen und der kommunalen Ganztagsbetreuung an den Grundschulen der Stadt Waiblingen; Erhöhung des Kostendeckungsgrads auf 10% bei den Kindertageseinrichtungen nach einem unter Einbeziehung des GEB für die Kindertageseinrichtungen erarbeiteten Gebührenmodell
4. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2018/2019
5. Fortschreibung des Schulentwicklungsplans der Stadt Waiblingen 2018
6. Neubau Radhaus am Bahnhof Waiblingen- Vergabebeschluss
7. Satzung über Örtliche Bauvorschriften "Sauhalde", Gemarkung Waiblingen, Planbereich 06.06 - Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit
8. Erstellung eines Aufnahmeantrags der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Neue Ortsmitte Neustadt“ in ein Programm der Städtebauförderung für das Programmjahr 2019
9. Vorschlagsliste für die Schöffenwahl der Geschäftsjahre 2019 bis 2023
10. Freiwillige Feuerwehr Waiblingen; Fahrzeugbeschaffung Hilfeleistungs- Löschgruppenfahrzeug HLF 20
11. Neubau RÜB Beinsteiner Straße, Tief- und Rohbauarbeiten - Vergabebeschluss
12. Kläranlage Hegnach, Neubau Gebläsestation, Roh- und Ausbauarbeiten - Vergabebeschluss
13. Verschiedenes
14. Anfragen

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen gibt es noch freie Stellen für ein/einen

**Freiwilliges Soziales Jahr /
Bundesfreiwilligendienst
für das Jahr 2018/2019.**

Der Einsatz erfolgt in einer städtischen Kindertageseinrichtung oder in einer Einrichtung der Kinder- und Jugendförderung.

Kindertageseinrichtung: Sie erhalten die Möglichkeit, das Berufsfeld der Erzieherin / des Erziehers kennenzulernen. Dabei begleiten Sie die Kinder in ihrem Alltag und übernehmen Aufgaben im hauswirtschaftlichen Bereich.

Kinder- und Jugendförderung: Sie erhalten die Möglichkeit einzelne Arbeitsfelder der Sozialpädagogik kennenzulernen. Insbesondere auf dem Aktivspielplatz, beim Spielmobil, in der Villa Roller und den Jugendtreffs sowie in der Freizeitpädagogik der Gemeinschaftsschulen.

Die Seminartage durch das Diakonische Werk Württemberg runden das FSJ / den BFD ab.

Die Bezüge betragen monatlich 450 Euro.

Für fachliche Fragen stehen Ihnen Frau Frischling (Abteilung Kindertageseinrichtung),(07151 5001-2805 oder Herr Reuter (Abteilung Kinder- und Jugendförderung) (07151 5001-2720 und für personalrechtliche Fragen Frau Vormwald (Abteilung Personal), 07151 5001-2147, gerne zur Verfügung.

Bei Interesse senden Sie bitte eine Kurzbewerbung mit Lebenslauf per Mail an jessica.vormwald@waiblingen.de.

Stellenausschreibung

Im Fachbereich Bildung und Erziehung der Stadt Waiblingen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt Stellen als

Einrichtungsleitung

**in den Kindertageseinrichtungen
„Mühlweingärten“ und „Bangerterstraße“**

unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

In der Kindertageseinrichtung „Mühlweingärten“ werden etwa 104 Kinder und in der Kindertageseinrichtung „Bangerterstraße“ etwa 55 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt in verschiedenen Betreuungsformen, auch ganztags, betreut und gefördert. Die Arbeit erfolgt im offenen System nach dem Orientierungsplan.

Wir wünschen uns Bewerber/-innen, die selbstständig und kreativ Impulse in der Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit und des Betreuungsangebotes setzen und über Berufserfahrung in Mitarbeiterführung, Planung und Organisation sowie über interkulturelle Kompetenz verfügen.

Eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Erzieher/-in mit einer Zusatzqualifikation für Führungs- und Leitungsaufgaben (z.B. Fachwirt/-in für Organisation und Führung), ein Studium zum Bachelor of Arts - Frühkindliche Bildung und Erziehung oder einen vergleichbaren Abschluss setzen wir voraus.

Wir bieten Fort- und Weiterbildungen, Gesundheitskurse und fachliche Unterstützung durch eine pädagogische Fachstelle sowie einen heilpädagogischen Fachdienst. Bei Inanspruchnahme des ÖPNV gewähren wir einen Fahrtkostenzuschuss.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe S 15 TVöD („Mühlweingärten“) bzw. Entgeltgruppe S 13 TVöD („Bangerterstraße“).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen gerne Frau Kapinsky (Abteilung Kindertageseinrichtungen) unter Telefon 07151 5001-2800 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen können Sie sich gerne an Frau Golombek unter Telefon 07151 5001-2141 wenden.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **bis zum 25.06.2018 bevorzugt online unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote)** oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

**Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach -
Hegnach aktuell**

Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64, Internet: www.waiblingen.de

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.

Redaktion: Tel. 07151 5001-1890, Fax 07151 5001-1919

E-Mail: ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de.

Redaktionsschluss und Erscheinung: dienstags, 10 Uhr. Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Waiblingen hat im Fachbereich Kultur und Sport zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Museumstechniker (w/m) in der Abteilung Galerie und der Abteilung Stadtgeschichte, Museum und Stadtarchiv

in Teilzeit mit 50% und zunächst befristet bis 31.01.2020 zu besetzen.

Wir suchen einen/eine Mitarbeiter/-in, der/die idealerweise über nachgewiesene Erfahrungen im Depot- und Ausstellungenswesen verfügt. Zusätzliche Kenntnisse im Bereich der Veranstaltungstechnik sind von Vorteil.

Erwartet wird eine Persönlichkeit mit Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein, die körperlich belastbar und auch für Einsätze bei Abend- und Wochenendveranstaltungen verfügbar ist. Führerschein Klasse B sowie ein polizeiliches Führungszeugnis sind erforderlich.

Die Stelle umfasst folgende Aufgaben:

- Auf- und Abbau von Sonderausstellungen
- Pflege der Sammlungsbestände
- Vorbereitung und technische Betreuung von Veranstaltungen
- Reparaturen und hausmeisterliche Tätigkeiten
- Schließdienste

Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 9a TVöD.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für Fragen stehen Ihnen gerne Frau Dr. Martin (Abteilung Galerie) unter Telefon 07151 5001-1450 oder Frau Schirling (Abteilung Personal) unter Telefon 07151 5001-2146 zur Verfügung.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **bis 06.07.2018 vorzugsweise online unter www.waiblingen.de** (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Bitte denken Sie an die Grundsteuerzahlung

Am 01. Juli 2018 werden zur Zahlung fällig:

- Grundsteuer 2018 - Jahreszahlung

Die Höhe der Grundsteuerzahlung ist aus dem an Sie zuletzt ergangenen Grundsteuerjahresbescheid ersichtlich. Bitte beachten Sie dabei, dass die Stadt Waiblingen Jahresbescheide nur erstellt, wenn eine Änderung erfolgt ist.

Hinweis für Grundsteuerpflichtige, die ihr Grundstück in 2016 und 2017 verkauft haben:

Bitte beachten Sie, dass die Zahlungsverpflichtung gegenüber der Stadt so lange bestehen bleibt, bis vom Finanzamt von Amts wegen die Zurechnungsfortschreibung durchgeführt ist und die Stadt daraufhin einen Abgangsbescheid erstellen kann. Dies geschieht erfahrungsgemäß erst im Laufe des folgenden Kalenderjahres. Die zuviel entrichtete Grundsteuer wird Ihnen ohne besonderen Antrag wieder zurückerstattet.

Die Steuerpflichtigen werden an die rechtzeitige Entrichtung der Steuerzahlung erinnert. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei verspäteter Zahlung des Steuerbetrages die gesetzlichen Säumniszuschläge nach § 240 Abgabenordnung (AO) angesetzt und eingezogen werden müssen.

Dazu § 240 Abs. 1 AO: Wird eine Steuer nicht bis zum Ablauf des Fälligkeitstages entrichtet, so ist für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von 1 v. H. des rückständigen auf 50,- € nach unten abgerundeten Steuerbetrages zu entrichten. Gemäß § 240 Abs. 3 wird lediglich eine 3-tägige Schonfrist eingeräumt.

Die 3-tägige Schonfrist gilt **nur bei Überweisungen**; maßgebend ist die Gutschrift auf dem Konto der Kasse. Dagegen muss bei Scheckzahlung der **Scheck spätestens 3 Tage vor** dem Fälligkeitstermin bei der Stadt Waiblingen oder den Ortschaftsverwaltungen eingegangen sein.

Die Kasse bittet, ihr - soweit noch nicht erfolgt - eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

Einzahlungen können auf folgende Konten der Kasse vorgenommen werden:

-Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen an-

Kreissparkasse Waiblingen

IBAN: DE09 6025 0010 0000 2016 58

BIC: SOLADES1WBN

Volksbank Stuttgart e.G.

IBAN: DE84 6009 0100 0403 0100 04

BIC: VOBADSSXXX

Kinder- und Jugendförderung Waiblingen

Informationen und Programme für Kinder und Jugendliche

Ostwind 3 Aufbruch nach Ora

Freitag 06.07.2018 15:45 Uhr

Im dritten Teil der Pferde-Saga begibt sich die Hauptfigur Mika auf eine Spurensuche nach den Wurzeln ihres Pferdes Ostwind. Nach einem Streit mit ihrer Großmutter verlässt sie in einer Nacht- und Nebelaktion den Pferdehof Kaltenbach und bricht nach Andalusien auf, wo sie Ostwinds Herkunft vermutet. Dort landet Mika zufällig auf der Hacienda des Großgrundbesitzers Pedro, wo sie eine Arbeit als Stallgehilfin bekommt. Während eines Ausritts mit Ostwind kommt Mika an die Wasserquelle von Ora, die einer Herde von Wildpferden als Tränke dient. Mika wird schnell klar, dass es sich bei dieser Herde um Ostwinds "Familie" handeln muss. Von der mit den Pferden zusammenlebenden Tara erfährt Mika jedoch, dass das Land von Pedro an einen skrupellosen



Unternehmer verkauft wurde. Dadurch sind der Lebensraum und die Sicherheit der Tiere in Gefahr. Um die Quelle zu schützen und die Zukunft der Wildpferde zu sichern, ruft Mika das traditionelle Rennen von Ora wieder ins Leben.

Abenteuer | Deutschland 2017 | Regie: Katja von Garnier | Laufzeit 110 Minuten | FSK: 0 | FBW: Prädikat besonders wertvoll | © constantin film

Eintritt: Kinder bis 11 Jahre 3,00 Erwachsene € 4,00

Reservierung: Ticket-Hotline 0711/55090770

Veranstaltungsort: Traumpalast Waiblingen

Bahnhofstr. 50 - 52 - 71332 Waiblingen

Veranstalter:

Kinder- und Jugendförderung Stadt Waiblingen

Informationen: Tel. 07151/5001-2721 (Frau Glaser)

Kommunales Kino Waiblingen e.V.

Das Kommunale Kino Waiblingen zeigt im „Traumpalast“ Bahnhofstraße 52, Waiblingen am Mittwoch 04. Juli 2018 um 20.00 Uhr

Yves Saint Laurent

Biopic | Frankreich 2013

Regie: *Jalil Lespert* | Laufzeit 106 Min. | FSK: ab 6 Jahren | FBW: Prädikat wertvoll

Paris 1957. Der gerade einmal 21-jährige Yves Saint Laurent ist einer der talentiertesten Nachwuchsdesigner Frankreichs und die rechte Hand des Modeschöpfers Christian Dior. Als dieser unerwartet stirbt, wird Yves künstlerischer Leiter einer der renommiertesten Modemarken der Welt. Trotz seiner inneren Kämpfe gelingt es Yves Saint Laurent, die Welt der Mode für immer zu revolutionieren und er wird zu einem der bedeutendsten, innovativsten und einflussreichsten Modeschöpfer aller Zeiten ...

1 Cesar 2015 und 1 Globes de Cristal Awards 2015 & 7 Nominierungen.

In Kooperation mit der Galerie Stihl Waiblingen ergänzend zur Ausstellung „Dior, Lacroix, Gaultier. Haute Couture auf Papier“ 19. Mai bis 12. August 2018.

Eintritt Film 5,00 EURO

Reservierung: Traumpalast-Ticket-Hotline 0711/55090770

Weitere Information: www.koki-waiblingen.de

Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

Volkshochschule Unteres Remstal



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen

Mo., Mi. und Do.: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr
Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 07151 95 880 0

Fax: 07151 95 880 13

E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de

Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de

TUDU Sommeratelier 2018 – Frühbucherrabatt verlängert

Langeweile in den Sommerferien? Es geht auch anders: Mit dem TUDU Sommeratelier hat die Volkshochschule Unteres Remstal in Zusammenarbeit mit der Musikschule Unteres Remstal und der Kunstschule Unteres Remstal ein buntes, kreatives Programm entwickelt.

Die Teilnehmer sollen dazu angestiftet werden aus dem Alltag auszusteigen und etwas (für sich) selbst zu tun. Das kreative Spektrum reicht dabei von der Gestaltung von Skulpturen, Bildern, Fotografien und Texten bis zu Musik, Gesang und Tanz.

Herausragende Künstlerinnen und Künstler vermitteln wertvolle Impulse und fundierte Kenntnisse.

Alle Informationen zum TUDU-Sommeratelier finden Interessierte in den Broschüren, die in Rathäusern, Büchereien, Arztpraxen, bei Sparkassen und in den vhs-Geschäftsstellen in Waiblingen, Fellbach, Weinstadt, Kernen und Korb ausliegen. Achtung: Wir haben den Frühbucherrabatt verlängert! Bis zum 30. Juni erhält man bei der Anmeldung den Frühbucherrabatt von 10%.

Mehr Informationen unter www.vhs-unteres-remstal.de

Französisch lernen mit dem Internet

Das Internet bietet viele leicht zugängliche Materialien, die für das Sprachenlernen interessant sind. An einem Abend in der vhs werden einige interessante Internetseiten vorgestellt, die helfen können, die vorhandenen Französischkenntnisse selbstständig zu festigen und zu vertiefen.

Der Kurs eignet sich für alle Sprachniveaus. Grundkenntnisse des Französischen sollten vorhanden sein. Ebenso Grundkenntnisse in der Bedienung eines Computers, da an diesem Abend einige Übungen direkt ausprobiert werden.

Kurs 18F42024, Iris Merkle

Montag, 02.07.2018, 18:00-19:30 Uhr

11,00 €, Waiblingen, Bürgermühlenweg 4,

vhs, Raum 2.4

Anmeldung unter 07151 958 80-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de

Italienisch sprechen auf der Terrasse

Wer Lust hat, seine Italienischkenntnisse in angenehmer Atmosphäre zu erproben, ist herzlich auf die Terrasse der vhs in Waiblingen eingeladen. Ein italienisches „Sprachcafé“ öffnet seine Türen. Die italienische Kursleiterin und angenehme Gespräche auf Italienisch über dies oder das sorgen für italienisches Flair.

Kurs 18F43010, Gabriella Moraschi-Ahlborn

Dienstag, 03.07.2018, 18:30-20:30 Uhr

12,00 €, Anmeldung erforderlich

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4,

vhs, Dachterrasse 2. OG

Anmeldung unter 07151 958 80-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de

18F50584 Adobe InDesign CS6 - Grundlagen

Andreas Schlenker

Dienstag, 26.06. bis Donnerstag, 28.06.2018,

jeweils 09.00-16.00 Uhr, 3-mal

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.4

18F14110 "Ich will keinen Rosenkrieg"

Petra Behr

Dienstag, 26.06.2018, 19.30-21.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.5

18F31770 Nordic Walking in der Waiblinger Talaue (Anfänger/-innen)

Daniela Zeller

freitags ab 29.06.2018, 17.00-18.30 Uhr, 4-mal

Waiblingen, Beinsteiner Str. 60, Rundsporthalle

18F31775 Nordic Walking zum Wiederauffrischen

Daniela Zeller

Freitag, 29.06.2018, 18.45-20.15 Uhr

Waiblingen; Beinsteiner Str. 60, Rundsporthalle

Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Programmheft oder auf unserer Homepage. Anmeldungen: 07151/98224-8920/8921/8922, www.fbs-waiblingen.de, info@fbs-waiblingen.de. Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich.

Offenes Kinderzimmer ehrenamtliche Kinderbetreuung für Kinder von 0-3 Jahren

Sie möchten gerne einen Termin im Familienzentrum wahrnehmen oder in der Stadt etwas erledigen? Sie brauchen einfach mal Pause für sich alleine oder Sie möchten mit Ihrem Kind gemeinsam in netter Gesellschaft und mit anderen gleichaltrigen Kindern Zeit verbringen? Dann kommen Sie einfach in das Familienzentrum KARO und nutzen unser einmaliges und offenes Angebot der Begegnung. Sie können dabei bleiben oder Ihrem Kind die Möglichkeit geben, auszuprobieren, wie es sich ohne Mama und Papa spielt. Ehrenamtliche Betreuerinnen freuen sich darauf, mit Ihrem Nachwuchs Zeit zu verbringen.

Es ist keine Anmeldung erforderlich – kommen Sie einfach vorbei:

Di 9:00–11:30 Uhr

Fr 9:30–11:30 Uhr

Darmgesundheit

Stefanie Altpeter-Schweizer
61003

Mi 27.6., 18.30–21.30 Uhr
15,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Alltagstauglich kochen und dabei essen wie Gott in Frankreich

Carole Waldheim
63009

Do 28.6., 19.00–21.00 Uhr
12,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Südasiatisch in den Sommer

Gabriele Riedel / Sulochana Bremer
63008

Fr 29.6., 18.30–22.00 Uhr
16,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Wir drehen einen Krimi

für Kinder von 9-13 Jahren

Andreas Harr
48038

Sa 30.6., 9.00–13.00 Uhr
inkl. Internetdownload 53,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Chemiedetektive

für Kinder ab 6 Jahren

Eva Fenrich
40002

Fr 29.6., 16.30–18.30 Uhr
21,- € inkl. Materialkosten

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Biskuitrouladen - köstliche zeitlose Klassiker

Ilona Franke

60005

Sa 30.6., 9.00–13.30 Uhr
24,50 €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Kreativ-Treff

Annika Niedenhoff

Sind Sie gerne gemeinsam mit anderen kreativ? Dann kommen Sie zu unserem Kreativ-Treff! Dort haben Sie die Möglichkeit etwas auszuprobieren, Neues kennen zu lernen und, falls Sie wollen, sich mit Ihren Vorkenntnissen und Ihrem Wissen aktiv einzubringen. Materialkosten werden direkt im Kreativ-Treff abgerechnet. Wir entscheiden jeweils gemeinsam, wann das nächste Treffen stattfindet und was dabei ausprobiert werden soll. Die Termine finden Sie auf unserer Homepage.

Beim nächsten Termin marmorieren wir. Bitte mitbringen: Papier und Gegenstände, die Sie marmorieren wollen.

72000

Di 10.7., 9.30–11.30 Uhr

ohne Gebühr/ohne Anmeldung

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

**Kunstschule
Unteres Remstal**

Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

WORKSHOPS für Kinder

Cooler Wandobjekte (für Kinder ab 8 Jahren) Sa. 30.06. und Sa. 07.07.2018, 9.30–12.30 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 38,- (inkl. Material), Leitung: Lilija Baumann, Kursnr.: K10. Um deiner Zimmerwand ein Highlight zu verschaffen, kreieren wir eine spannende Wandskulptur. Alltägliche Gegenstände wie Karton, Styropor, Dosenblech & unterschiedliche Holzarten dienen uns als Inspiration. Wir sägen, schneiden, biegen, tackern & kleben die einzelnen Gegenstände und bemalen sie oder sprühen sie am Ende an.

Gartenzweig und Sommerskulptur: Tönen für den Sommer (für Kinder ab 8 Jahren) Sa. 07.07.2018, 11.30–13.30 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 15,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K11. Ton ist ein faszinierender Werkstoff. Ihr habt heute viel Zeit, all das zu tonen, was euch zum Sommer so einfällt. Ob das nun ein Gartenzweig, Rosenkugeln, eine Vogeltränke oder ein Insektenhaus wird, werden wir ja sehen. Ihr bekommt verschiedene Techniken gezeigt und könnt ausprobieren, wie es euch am meisten Spaß macht. Wir bemalen die Arbeiten dann gleich noch mit Engoben. Abholen dürft ihr eure fertig gebrannten Tonsachen dann noch rechtzeitig vor den großen Ferien.

WORKSHOP für Jugendliche und Erwachsene

Über den Blattrand hinaus. Zeichnerische Positionen Sa. 14.07.2018, 12.00–17.00 Uhr, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 42,- (inkl. Material), Leitung: Barbara Armbruster, Kursnr.: JE23. Sie erweitern den Blick und haben die ganze Wand als Ziel. Die Wand wird Bildträger für viele einzelne Zeichnungen zu einem Thema. Im nächsten Schritt wird auf großem Papierformat gezeichnet. Anschließend lösen wir uns von der Wand und vom Papier und versuchen in den Raum hinein zu arbeiten. Gearbeitet wird sowohl mit klassischem Werkzeug wie Bleistift, Tusche oder Kohle als auch mit Materialien wie Klebeband, Stoff, Schnur, Draht und vielem mehr. Zahlreiche Beispiele und Impulse zeitgenössischer Positionen werden pro Themenblock vorgestellt und können Anregung für die eigene Arbeit sein.

Drucken als Experiment Sa. 14.07.2018, 10.00–18.00 Uhr und So. 15.07.2018, 10.00–17.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 120,- (inkl. Material), Leitung: Masanobu Mitsuyasu, Kursnr.: JE24. Im Workshop werden unterschiedliche Drucktechniken erklärt und die Möglichkeiten ihrer Kombination besprochen. Dabei liegt der Schwerpunkt nicht im Erlernen komplizierter Techniken, sondern im spontan experimentellen Umgang mit schnell umsetzbaren Herangehensweisen ans Drucken.

KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOTE zur Ausstellung „Dior, Lacroix, Gaultier - Haute Couture auf Papier“ in der Galerie Stihl Waiblingen:

Vom Schattenwurf im Faltenstrich (für Jugendliche und Erwachsene) Figurenstudien. So. 01.07.2018, 11.00–18.00 Uhr, Gebühr: 62,- € (inkl. Führung und Material), Leitung: Christian Werth. Nach der Führung durch die Ausstellung erarbeiten wir am Modell lockere Studien, die sich dem faszinierenden Spiel zwischen Körper und Kleidung, Figur und Hülle, klarer Haltung und entspannter Geste widmen. Hier kann schnell gezeichnet oder langsam schraffiert, flink getuscht und behutsam gemalt werden. Das Werkzeug fällt erst aus der Hand, wenn die Falte sitzt.

Anmeldung und Information zu weiteren Workshops und Klassen der Kunstschule Unteres Remstal finden Sie unter: www.kunstschule-remstal.de, Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr

**Musikschule
Unteres Remstal**

Musikschule Unteres Remstal bietet das Fach Kirchenorgel an.

Die Musikschule Unteres Remstal e.V. bietet das Fach Kirchenorgel an. Herr Kirchenmusikdirektor Immanuel Rössler unterrichtet dieses Fach in der Michaelskirche. Das Angebot richtet sich an Interessenten mit **Vorerfahrung** im Klavierspielen. Bei Interesse bittet die Musikschule sich unter folgenden Kontaktdaten zu melden.
angebot@msur.de 07151/15611/-54

Musikschule bietet Instrumentenkarussell an

Ab dem kommenden Schuljahr bietet die Musikschule Unteres Remstal wieder ein Instrumentenkarussell an. Dieses richtet sich an Kinder im Alter zwischen 6 und 8 Jahren. Die Anzahl der Plätze im Karussell ist auf 21 beschränkt. Der

Karussellunterricht findet in 2er- und 3er-Gruppen dienstags zwischen 15.15 und 16 Uhr in der Comeniusschule in Waiblingen statt. Die Kinder lernen über ein ganzes Schuljahr 7 verschiedene Instrumente kennen. Das Instrumentenkarussell ist aber noch mehr als ein Schnupperkurs zur Instrumentenwahl. Es werden zusätzlich Kenntnisse in Notenschrift, Musiklehre und Gehörbildung vermittelt. Die Anmeldung ist online unter www.msur.de oder unter info@msur.de bzw. telefonisch unter 07151/15611 möglich.

Musikschule bietet FSJ-Stelle ab September an

Die Musikschule Unteres Remstal e.V. bietet ab 01. September 2018 eine Stelle für ein Freiwillig Soziales Jahr (FSJ) an. Es können sich alle 16- bis 25-Jährigen bei der Musikschule unter fsj@msur.de oder freiwilligendienste-rs.de bewerben. Der FSJ-Träger sind die Freiwilligendienste Diözese Rottenburg-Stuttgart. Vor Stellenantritt wird ein Hospitationstag stattfinden. Nähere Informationen können ebenfalls unter fsj@msur.de abgefragt werden.

Ballettangebot für Erwachsene in Kernen

Die Musikschule Unteres Remstal e.V. bietet mittwochs zwischen 9:30 und 10:30 Uhr ein **Ballettangebot für Erwachsene – ohne Vorkenntnisse** im neuen Bürgerhaus in Kernen-Rommelshausen an. Die staatlich anerkannte Tanzpädagogin Joanna Douaoui wird dieses Angebot unterrichten. Die ersten vier Monate besteht Probezeit mit monatlicher Kündigungsmöglichkeit. Es besteht die Möglichkeit der Onlineanmeldung unter www.msur.de oder Sie wenden sich an die Musikschule Unteres Remstal e.V. Christofstr.21, 71332 Waiblingen per Mail unter info@msur.de sowie telefonisch unter 07151/15611/54

Mittwoch, 27.06.2018

14.30 Uhr Jungbläser
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 28.06.2018

20.00 Uhr Posaunenchor



Dienstag, 26. Juni 14.30 Uhr

im evangelischen Gemeindezentrum zu dem Thema:
Landrat Dr. Sigel - Ein Blick nach vorn

Landrat Sigel hat einen gut gefüllten Terminkalender. Trotz aller beruflichen Herausforderung hat Familie für ihn einen hohen Stellenwert. Wie er Prioritäten setzt, Aufgaben von Digitalisierung bis Krankenhausneuorganisation erfolgreich meistert und Beruf und Familie vereinbart, berichtet er beim Treff am Dienstag. Selbstverständlich wird er auch auf Ihre Fragen eingehen.

Zu diesem interessanten und informativen Nachmittag laden wir recht herzlich ein. Er beginnt wie gewohnt um 14.30 Uhr und es gibt wie immer zuerst bei Kaffee und Kuchen die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Der offizielle Teil des Nachmittags wird gegen 17.00 Uhr zu Ende sein. Gäste sind immer sehr herzlich willkommen.

Wenn Sie abgeholt und wieder heimgefahren werden möchten, können Sie uns gerne anrufen (Fam. Zimmerling, Tel. 562804).

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12
Pfarrer Bernhard Elser
Tel. 52898, Fax 58483
Büro: Margit Schmack
Bürozeiten: Di. u. Fr. 8.30 Uhr - 12.30 Uhr
E-Mail: pfarramt@ev-kirche-hegnach.de
Internet: www.ev-kirche-hegnach.de

Wochenspruch:

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

Galater 6,2

Donnerstag, 21.06.2018

20.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 22.06.2018

15.00 Uhr Jungbläser
Vom 22.-24.06 findet Gemeindefreizeit auf Burg Wernfels (Franken) statt.

Samstag, 23.06.2018

14.00 Uhr Trauung Tichy in Nikolauskirche (Pfarrer Bauer)

SONNTAG, 24.06.2018 4. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche (Prädikant Märterer)
Opfer: Diakonie
Gleichzeitig ist Kinderkirche und Kinderbetreuung

Dienstag, 26.06.2018

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal)
14.30 Uhr Treff am Dienstag
17.00 Uhr Jungschar „Jumb“ für Klasse 1-4

Mitsingen darf jeder

Spaß und geniale Musik mit Botschaft

Zerlich begrenztes Projekt: nur 12 Proben

Konzert: Sonntag, 21.10.2018 17:00 Uhr

Einführungstag: Samstag 30.6.2018 16:00 Uhr

MITSINGPROJEKT JESUS CHRIST SUPERSTAR

Das berühmte Rockmusical mit der Musik von Andrew Lloyd Webber handelt von MENSCHLICHEN GEFÜHLEN und der GÖTTLICHEN HEILSGESCHICHTE, verpackt in einzigartige musikalische Ohrwürmer.

6 Highlights aus dem Rockmusical wurden für Chor arrangiert und in einem mitreißenden Medley zusammengefasst. Zusammen mit weiteren Stücken rund um

LIEBE – FRIEDE – GLAUBE – GNADE

KIRCHENCHOR HEGNACH
Christoph Andrea Köhler

MITSINGPROJEKT JESUS CHRIST SUPERSTAR

Das berühmte Rockmusical mit der Musik von Andrew Lloyd Webber handelt von MENSCHLICHEN GEFÜHLEN und der GÖTTLICHEN HEILSGESCHICHTE, verpackt in einzigartige musikalische Ohrwürmer.

6 Highlights aus dem Rockmusical wurden für Chor arrangiert und in einem mitreißenden Medley zusammengefasst. Zusammen mit weiteren Stücken rund um

LIEBE – FRIEDE – GLAUBE – GNADE gestalten wir ein "Wohnzimmer"-Konzert in der Pauluskirche Hegnach: Gesang und Klavier pur.

Katholische Kirchengemeinde



Heilig Geist-Kirche, Hegnach

Do., 21. Juni

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Eucharistiefeier

So., 24. Juni – Geburt des hl. Johannes des Täufers

11.15 Uhr Eucharistiefeier
(† Katharina Kling; † Fam. Goldmann und Potysch mit Angehörigen)

Do., 28. Juni

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Eucharistiefeier

Unser **Jubiläumsgemeindeausflug** (10 Jahre) findet statt am Samstag, 29. September 2018. Wir werden im unteren Neckartal mit dem Bus unterwegs sein und dabei einige „Kleinode“ kennen lernen und besichtigen. Bitte gutes Schuhwerk anziehen, da dort schon die Römer und dann auch das Mittelalter die Kopfsteinpflasterstraßen gebaut haben, die heute noch erhalten sind.

Natürlich wird auch der Magen seine Freude haben beim Mittagessen und die Kuchen- und Kaffeegenießer kommen am Nachmittag ebenfalls auf ihre Kosten. Die Planung des Tages hat in bewährter Weise wieder die Kolpingsfamilie übernommen.

Abfahrt:

07.00 Uhr Korber Höhe: Schulbushaltestelle, Im Sämann 76.

07.10 Uhr St. Antonius: Linien-Bushaltestelle Christofstraße, (Kreuzung Christof-/ Ludwigsburger Straße, nicht in der Fuggerstraße)

07.20 Uhr Heilig Geist: Bushaltestelle Danziger Platz.

Bitte bei Anmeldung die Einstiegshaltestelle unbedingt angeben. Rückkehr gegen 20.30 Uhr an den o.g. 3 Abfahrtsorten. Der Fahrpreis beträgt 24 € (Kinder 50%) und beinhaltet die Fahrtkosten. Mittagessen und Kaffee kommt wie immer separat je Person dazu.

Anmeldung bei Familie Fahrner, Im Sämann 67, Tel. 82486 oder im Pfarramt, Tel. 959590.

Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach



Pastor Dieter Jäger
Kleine Gartenstraße 11
71334 Waiblingen-Hegnach
Tel. 07151-52510
E-Mail: dieter.jaeger@emk.de
www.emk-hegnach.de

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.
HE = Friedenskirche HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11
NR = Gemeindehaus NECKARREMS, Dorfstraße 28

Dreieinig - ein Gebet

Dreifaltiger Gott, ich sehe in dir Vater, Sohn und Heiligen Geist. Und doch bist du immer mehr, bist vielfältiger, geheimnisvoller. In all deiner Vielfalt will ich besonders in dir das sehen, was vereinigt. Alles das, was Einheit schafft, was zusammen führt. So wie du verschiedene Facetten in dir vereinigst, möchte ich das auch unter uns sehen. Ich möchte auch so sein: vielfältig und einzig zugleich. Ich will Gemeinschaft in aller Verschiedenheit stiften, will verbinden, will versöhnen. Das fällt mir schwer. Aber du versöhnst dich mit mir. Warum sollte das nicht auf mich abfärben? Amen.

Freitag, 22. Juni

Ab 18.00 Uhr Nachbarschaftsfest für "neue" und "alte" Nachbarn der Neckarremser Kirche. Herzliche Einladung

Freitag, 22. Juni

19.30 Uhr Gebet für Remseck, Ökum. Forum Remseck (HO), Ansprechpartner: M. Meusel, Tel. 07146-28511

Sonntag, 24. Juni

9.30 Uhr Gebetskreis (HE)
10.00 Uhr Gottesdienst (HE)
parallel Sonntagsschule und Kinderbetreuung

Montag, 25. Juni

9.30 Uhr Miniclub (NR)
Ansprechpartnerin: E. Obergfäll 07146-3913

Dienstag, 26. Juni

9.00 Uhr 9 Uhr Treff (HE) - gemeinsam die Bibel entdecken
Ansprechpartnerin: M. Dörner 07146-281326
9.30 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch) HÖREND BETEN – BETEND HÖREN
Ansprechpartner: R.+ H. Burkhardt 07151-51811

Mittwoch, 27. Juni

20.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE)HÖREND BETEN – BETEND HÖREN
Ansprechpartner: Pastor Dieter Jäger 07151-52510

Donnerstag, 28. Juni

20.15 Uhr Probe Posaunenchor (HE), Ansprechpartner: J. Züfle, Tel. 07144-883201



Neuapostolische Kirche

Aldinger Straße 5
71334 Waiblingen- Hegnach

Donnerstag 21. Juni

20:00 Uhr Gottesdienst in WN-Hohenacker

Sonntag 24. Juni

10:00 Uhr Gottesdienst durch Stammapostel Jean-Luc Schneider mit Bildübertragung aus Passau nach Waiblingen Schorndorfer Straße 40

Dienstag 26. Juni

20:00 Uhr Chorprobe in WN-Hohenacker

Donnerstag 28. Juni

20:00 Uhr Gottesdienst in WN-Hohenacker

Veranstaltungen in WN-Hohenacker, Im Immenhaldle 21

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter nak-stuttgart-bad-cannstatt.de

Vereine / Verbände



Sportverein Hegnach 1947 e.V.

Abt. Fußball

Frauen I

Vorschau Erdinger Cup 23.6. Endrunde in Frickenhausen bei Nürtingen

Als württembergischer Meister hat man sich automatisch für die Endrunde qualifiziert und versucht das Kunststück von 2016 zu wiederholen, als man sich den Pokal sicherte. Ebenfalls am Start Verbandsligameister Spvgg Stuttgart-Ost sowie die Landesliga-Meister TGV Dürrenzimmern und FV Asch-Sonderbuch. Dazu kommen noch die Qualifikanten aus den Vorturnieren u.A. TSV Frommern, FV Nürtingen, SGM Jebenhausen/Bezgenriet (amtierender WFV Hallenmeister 2018), Normannia Gmünd, SG Schorndorf, SV Alberweiler II, TSV Plattenhardt, Eintracht Kirchheim. Insgesamt spielen 16 Teams um den Cup.

Gespielt wird auf Kleinfeld im Modus 5 Feldspieler plus 1 Torwart.

Das Herrenturnier auch wieder sehr attraktiv, hier qualifiziert u.a. die TSG Balingen als Meister der Oberliga, Verbandsligameister Normannia Gmünd, die Landesligameister SV Breuningsweiler, VfL Nagold, FC Heiningen, Olympia Laupheim, sowie die Qualifikanten u.A. SV Bonlanden, SV Allmersbach, Germania Bietigheim, Union Heilbronn

Frauen II:

Erdinger Cup Vorrunde 16.6. in Ilshofen

Leider verpasste man mit nur 1 Punkt und 2 Toren das Viertelfinale in einer schweren Gruppe mit Winnenden und dem späteren Turniersieger Normannia Gmünd. Es war gleichzeitig der letzte Einsatz von Udo Langwisch als Trainer. Wir bedanken uns bei ihm für seine geleistete Arbeit und sein nimmermüdes Engagement. Seinem Nachfolger Ronny Schmidt wünschen wir viel Erfolg.

AH Senioren Ü32 Kreisliga A2

TSV Lippoldweiler – SV Hegnach

5:3

Nächstes Spiel

Freitag 22.6. SV Hegnach – TSV Schwaikheim 20:00 Uhr

Abt. Jugendfußball

Vorschau Jugend

Samstag, 23.6. + Sonntag, 24.6.: Jugendturniere SV Hegnach

Samstags: vormittags Bambini, nachmittags F1+F2

Sonntags: vormittags E+, nachmittags D-Junioren

Bezirkspokal-Finals in Unterweissach 23. + 24.6.

Den Anfang machen am Samstag ab 09:30 die D-Mädchen des SV Hegnach. Da man voraussichtlich mit einem starken Team antreten kann, versucht man zumindest ins Halbfinale zu kommen.

Gruppengegner: SGM Unterweissach/Oberbrüden, SGM Sulzbach/Oppenweiler, SGM Welzheim/Alfdorf, SV Winnenden. Ebenfalls am Start u.a. Normannia Gmünd, Spvgg Rommelshausen



Erst ab 16:00 greift unser neues Team vom Jahrgang 2003/2004 mit Trainer Thomas Heubach bei den C-Mädchen ein. Gruppengegner: SGM Welzheim/Alfdorf, SGM Sulzbach/Oppenweiler, SV Fellbach



Pokalfinale A-Junioren SV Hegnach – FSV Waiblingen

24.06. 18:45 Uhr

Am Sonntag kämpften unsere A-Junioren um 18:45 Uhr im Lokalderby gegen den hohen Favoriten aus der Bezirksstaffel den FSV Waiblingen (Platz 4 in der Endtabelle) um den Pokal. Leider ohne große Spielpraxis auf Naturrasen, denn das letzte Saisonspiel zuhause wurde von der Spvgg Rommelshausen abgesagt, das man noch als guten Test mitnehmen wollte. Leider muss man ohne Kapitän Elton Nishori auskommen der sich beim Halbfinalsieg gegen Beinstein das Innenband gerissen hat. Über zahlreiche Unterstützung würden sich die Jungs freuen !!!



Ergebnisse Jugend

E-Junioren Kreisstaffel SV Hegnach I-SGM Rudersberg/Schlechtbach I 3:4

D2-Junioren Kreisstaffel SV Hegnach II-VfL Waiblingen I 2:6

D1-Junioren Leistungsstaffel SV Hegnach I-SC Korb 4:1

C-Junioren Leistungsstaffel TB Beinstein-SV Hegnach I abg.

A-Junioren Leistungsstaffel SV Hegnach-Spvgg Rommelshausen Nicht-Antritt Rommelshausen

B-Junioren Kreisstaffel SV Hegnach-SG Weinstadt II 3:2

Somit wurde das Team von Mirko Zeppin Meister der Kreisstaffel, ein toller Erfolg, denn es wurden alle 8 Spiele gewonnen.





Abt. Turnen

SPORT IM PARK

für jedermann und kostenlos
vorbeikommen, mitmachen, Spaß haben

Nordic Walking

Montags von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr

04.06.2018 bis 30.09.2018

Treffpunkt Parkplatz Burgschule

Ganzheitliches Training zur Verbesserung der Körperhaltung

Donnerstags von 20:00 Uhr bis 20:45 Uhr

07.06.2018 bis 24.08.2018

Treffpunkt vor der Hartwaldhalle (bitte eine Matte und einen Tennisball mitbringen)

SPORT IM PARK

für jedermann und kostenlos
vorbeikommen, mitmachen, Spaß haben

KAHA

Mischung aus Yoga, Tai Chi und anderen asiatischen Sportarten.

Dienstags von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

10.07.2018 - 30.09.2018

Eingang Schwimm-Turnhalle Burgschule

Stärke deine Körpermitte mit Pilates

Durch bewusste Atemtechniken den Körper stärken und die Zentrierung bilden. Darum geht es in unseren Pilatesstunden. Lerne deinen Körper kennen und was ihm guttut. Montags von 20:00 - 21:30 Uhr trainieren wir in der Burgschulhalle mit verschiedenen Kräftigungs- und Dehnübungen unsere Muskulatur.

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig!

Trainerin: Linda Wiederkehr



TTC Hegnach e.V.

17. Hegnacher Schäfer-Cup

Am 09. / 10. Juni 2018 veranstaltete der TTC Hegnach seinen 17. Hegnacher Schäfer-Cup in der Gemeindehalle in Hohenacker. Zu diesem bundesoffenen Tischtennisturnier meldeten für die beiden Turniertage rund 260 Jugendliche und aktive Tischtennispieler.

Bei diesem sehr gut besetzten Jugendturnier war es schwierig für die Hegnacher Spieler/innen vordere Platzierungen zu erreichen. Den einzigen Podestplatz erspielte sich Julie Eberwein mit ihrer Partnerin Alicia Koch vom TV Markgröningen im Mädchen U15 Doppel. Nach der Niederlage im Halbfinale gegen die Vellberger Kombination Winkler / Tannebaum belegten sie den dritten Platz. Zwei fünfte Plätze erkämpften sich Julie Eberwein im Mädchen U15 Einzel und Tobias Maute im Jungen U18 Einzel.

Erfolgreicher schnitten die Damen und Herren des TTC Hegnach ab. In der Damen C Konkurrenz erspielte sich Michaela Ehrmann ebenso den dritten Platz wie Sarah Kasper bei den Damen B. Gemeinsam mit ihrer Doppelpartnerin Jessica Krumtänger gewann Sarah Kasper das Finale im Damen B Doppel gegen die Kombination Weller / Werkmann mit 3:1 Sätzen.



In der Herren B Konkurrenz spielten sich Nico Holzinger und der ehemalige TTC-Spieler Daniel Ruppert bis ins Finale. Dort mussten sie allerdings dem Doppel Rodriguez / Opolka vom TTC Raental zum Sieg gratulieren. Bei den Herren C verteidigte Benjamin Sonntag seinen Titel aus dem Vorjahr erfolgreich. Im Finale musste er hart kämpfen. Letztlich bezwang er Mats Thiele vom TV Markgröningen knapp in fünf Sätzen.



Die Titelverteidigung gelang ihm auch im Herren C Doppel mit seinem Partner Paul Schroff. Nachdem sie bereits im vergangenen Jahr ganz oben auf dem Siebertreppchen standen, spielten sich die beiden auch diesmal bis ins Finale. Gegen die Kombination Schuster / Sabo von den Sportfreunden Gellmersbach siegten die beiden souverän mit 3:1 Sätzen.



Elmar Huchler gehörte bei den Herren D zum Favoritenkreis. Eine knappe 2:3 Niederlage im Halbfinale gegen den Gewinner J. Beran bedeutete für ihn am Ende Platz drei.

Zusammen mit seinem Partner Jürgen Ganzenmüller vom TSV Bietigheim spielte er sich bis ins Finale. Gegen die Paarung Henß / Rosner gewannen die beiden sicher mit 3:1 Sätzen und sicherten sich somit den Titel im Herren D Doppel. Bei den Herren E musste sich zuerst Klaus Elsas im Viertelfinale dem Britzinger Stephan Yannek beugen und im Halbfinale Christopher Mischke. Somit belegte Christopher im Einzel genauso Platz drei wie im Doppel mit seinem Partner Klaus Elsas. Im Halbfinale mussten sich die beiden den späteren Turniersiegern Hellstern / Kandler knapp mit 2:3 Sätzen geschlagen geben.

Obwohl an beiden Turniertagen wieder einmal kräftig die Sonne schien und Tischtennisspielen in der sehr warmen Sporthalle schier unmöglich war, bekamen die Verantwortlichen des TTC Hegnach viele positive Rückmeldungen von den Teilnehmern. Somit hat sich auch in diesem Jahr wieder einmal der hohe logistische Aufwand gelohnt, den die Mitglieder des TTC Hegnach bei ihrem Hegnacher Schäfer-Cup in Hohenacker betreiben. Unterstützt wurde der TTC Hegnach auch von Ortsvorsteher M. Motschenbacher. Er ließ es sich nicht nehmen und half mit bei der Siegerehrung.



Jugendausflug nach Tripsdrill

Ein schöner sonniger Samstag - schöner hätte er gar nicht sein können. So fuhren die Jugendspieler des TTC's mit einigen Betreuern in den Erlebnispark nach Tripsdrill zum diesjährigen Jugendausflug.

Schon zu Beginn erkundete Groß und Klein den Lageplan um die beliebtesten Attraktionen ohne große Wartezeiten erleben zu können.

Nach ein paar gemeinsamen Stunden trafen sich die Kleingruppen im Vespertgarten zum Mittagessen wieder. Kaum abwarten konnten es die Kinder und Jugendlichen um so schnell wie möglich wieder los marschieren zu dürfen. So gab es nach einer gemeinsamen Stärkung ausreichend Zeit den Rest des Parkes zu erkunden.

Auch die Betreuer hatten viel Freude. Allen hat der Ausflug großen Spaß gemacht.



Männergesangverein Hegnach 1881 e.V.



Chorproben

Männerchor

Montag, 25. Juni 2018, von 18:30 Uhr - 20:00 Uhr
Ort: Vereinstreff Rathaus Hegnach

Happy Voices

Montag, 25. Juni 2018, von 20:15 Uhr - 21:45 Uhr
Ort: Seminarraum Volksbank Hegnach

Happy Kids

Herzliche Einladung zu den Kinderchören:

Happy Mini Kids: 16:00 - 16:30 Uhr

für Kinder ab 4 Jahren

Happy Kids: 16:45 - 17:30 Uhr

für Vorschulkinder und Erstklässler.

Die Kinderchöre finden wöchentlich **dienstags** (außer in den Schulferien) im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Eingang Erdgeschoss rechts, statt.

Neue Kinder sind immer herzlich willkommen. Schaut einfach am Dienstag im Vereinstreff vorbei und schnuppert mal rein. Wir proben aktuell für das **Musical "Der kleine Tag"**, welches am **01. Juli 2018 um 11:30 Uhr** in der Hartwaldhalle aufgeführt wird.

Für Rückfragen erreichen Sie die Chorleiterin Karin Pfisterer unter Tel. 15699.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach



Wanderung Sonntag 24. Juni 2018, Adelberg

Wir treffen uns um 10.00 Uhr am Rathaus Hegnach und fahren mit Privat-PKW nach Adelberg, Parkplatz Kloster. Unsere Wanderung führt uns in ca. 1 1/2 Std. rund um den See. Gegen 12:30 Uhr werden wir in der Herrenmühle zum Mittagessen erwartet.

Danach geht es noch ca. 1/2 Std. zurück zum Parkplatz. Wir freuen uns auf viele Mitwanderer. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Mitfahrgelegenheit ist möglich.

Gesamtwanderzeit ca. 2 Std.

Wanderführer: Horst und Erich

Wanderung Sonntag 15. Juli 2018 Waldhausen

Wir treffen uns um 9.30 Uhr am Rathaus Hegnach und fahren mit PKW nach Waldhausen.

An der B 29 Ausfahrt „Waldhausen“ erreichen wir unser Ziel, die „Kirnbachhütte“. Nach unserer 2-stündigen Wanderung kehren wir in der Kirnbachhütte ein, die von der Ortsgruppe Waldhausen betrieben wird.

Da das Essen von Mitgliedern der OG Waldhausen zubereitet wird, ist eine vorherige Anmeldung zwingend notwendig. Daher bitte ich bis zum 11. Juli um tel. Anmeldung unter Nummer 55581.

Auf viele Mitwanderer und gutes Wetter freuen sich Karin und Siegi

Volkstanzgruppe Hegnach



Die Volkstanzgruppe trifft sich wieder zum Tanzabend am Freitag, den 22.06.2018 im Vereinstreff ab 20.00 Uhr.

Mehr Info gibt's bei:

Peter Albus

Tel. 07151/18387

E-Mail: peteralbus@web.de

Conny Frank-Grotz

Tel. 07151/53617

E-Mail: AHFrank@aol.com



Ski-Club Hegnach e.V.

Skigymnastik für jedermann und -frau und jedes Alter montags von 20.00 - 21.30 Uhr (außer in den Ferien) in der Sporthalle Hegnach am Hartwald mit Wencke Boxler. Unsere ganzjährige Skigymnastik bereitet optimal auf verschiedene Sportarten vor und hält auch Sie körperlich fit und in Schwung. Neueinsteiger und Gäste sind herzlich willkommen. Schnuppern Sie doch mal! (3x ist erlaubt, dann wird der Beitrag fällig)

Der Skiclub Hegnach fährt Rad

MÄNNER:

Jeden 2. Sonntag im Monat Mountainbiken ab 10.00 Uhr: Treffpunkt: Hartwaldhalle Hegnach. Rückkehr zwischen 12.30 Uhr und 13.00 Uhr. Neue Biker sind herzlich willkommen.

DAMEN:

Jeden Dienstag ab 18.15 Uhr. Treffpunkt: Hartwaldhalle Hegnach. Rückkehr zwischen 21.30 Uhr und 22.00 Uhr nach Einkehrschwung. Auch hier ist Zuwachs jederzeit willkommen mit und ohne elektrische Unterstützung.

Nordic Walking mit dem Skiclub

Jeden Montag und Donnerstag um 18.00 Uhr trifft sich die Nordic-Walking-Gruppe

im Sommer

am SV-Parkplatz am Eingang zum Hartwald

im Winter

an der Oeffinger Straße gegenüber der Einfahrt Hartweinbergstraße.

Bitte Nordic-Walking-Stöcke mitbringen, falls vorhanden!

Neueinsteiger sind jederzeit willkommen und werden von unseren ausgebildeten Nordic-Walking-Experten:

Wolfgang Bürthel und/oder Horst Hoyer in die richtige Technik eingewiesen.



Tennisverein Hegnach e.V.

Spieltermine

Herren 40 Bezirksoberrliga Gr. 068

Heimspiel am Samstag 23.06.2018 um 11:00 Uhr:
TV Hegnach 1 - TC Fachsenfeld 1

Herren 60 Staffelliga Gr. 102

Auswärtsspiel am Samstag 23.06.2018 um 14:00 Uhr:
TC Rommelshausen 1 - TV Hegnach 1

Damen 60 Verbandsstaffel Gr. 141

Auswärtsspiel am Samstag 23.06.2018 um 14:00 Uhr:
TA TV Darmsheim 1 - TV Hegnach 1

Herren Kreisklasse 2 Gr. 017

Auswärtsspiel am Sonntag 24.06.2018 um 9:30 Uhr:
TA SV Pfahlbronn 1 - TV Hegnach 1

Damen Bezirksliga Gr. 037

Heimspiel am Sonntag 24.06.2018 um 9:30 Uhr:
TV Hegnach 1 - TC Weinstadt-Endersbach 1

Herren 30 Bezirksliga Gr. 060

Heimspiel am Sonntag 24.06.2018 um 9:30 Uhr:
TV Hegnach 1 - TC Urbach 1

Herren 40 Kreisklasse 1 Gr. 075

Auswärtsspiel am Sonntag 24.06.2018 um 9:30 Uhr:
TC Sulzbach a.d.Murr 1 - TV Hegnach 2

Damen 40 Bezirksstaffel 1 Gr. 121

Auswärtsspiel am Sonntag 24.06.2018 um 9:30 Uhr:
TA TSV Alfdorf 1 - TV Hegnach 1

Heimspiel der Damen 40 gegen den TV Birkmannsweiler

Leider ohne Spielgewinn beendeten die Damen 40 den ersten Spieltag auf unserer heimischen Anlage am Hartwald. Susanne Weninger, Susanne Hütter und Steffi Götz verloren alle ihre Spiele glatt in zwei Sätzen. Lediglich Yvonne Berno-Vater konnte einen Satzgewinn für uns verbuchen, verlor jedoch im entscheidenden Match-Tiebreak ebenso ihr Spiel.



Auch in den Doppeln ließen uns die Damen vom TV Birkmannsweiler leider keine Chance. Der Sieg ging verdient mit 0:9 Punkten an unsere Gäste.

AH

Saisoneroöffnungsspiel der Hobby-Damen

Das erste Spiel der neugegründeten Hobby-Damen-Mannschaft führte uns in den Nachbarort zu den Hobby-Damen des TA TV Oeffingen. Der 2. Juni war ein sonnig freundlicher Samstag, und wir freuten uns alle auf die Spiele, die da kommen sollten.

So spielten Tanja Ulmer, Bärbel Deuschle, Elfi Peters und Michaela Weinle gleichzeitig ihre Einzel und die Zuschauer hatten beste schattige Plätze mit Überblick. Tanja und Elfi spielten beide ihre Matches bis zum Match-Tiebreak und auch Michaela beendete ihr Match mit einem Satz-Tiebreak. Bärbel hatte eine starke Gegnerin und wurde mit vielen Stopps und langen Bällen im Wechsel stark gefordert.

Nun kann es ja leider immer nur einen Gewinner geben, auch wenn jede es jeder gegönnt hätte. Die Begeisterung und Freude mit dem Filzball und dem Schläger hatten alle Damen und am Ende gingen Tanja und Michaela als Sieger vom Platz.

Nach der Erfrischungspause spielten Julia Wilhelm mit Heike Monson und Barbara Deuschle mit Michaela Weinle die Doppel. Frisch und voller Elan konnten Julia und Heike ihr Match für sich entscheiden. Bärbel und Michaela kämpften deutlich länger, konnten aber gegen ein gut eingespieltes Team nicht gewinnen.

Überraschend stand es nun 3:3 nach den Matches, 7:7 nach den Sätzen und hauchdünn 57:54 in den Spielen für die Oeffinger Hobby-Damen. Wir freuten uns alle über die freundlich, fairen Spiele und den Spaß am gemeinsamen Sport und genossen zusammen die italienische Küche der Oeffinger Vereinsgaststätte. HM

Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.



...informiert, jetzt:

Nachblüte beim Rittersporn fördern.

Rittersporn blüht nach der Hauptblüte im Juni ein zweites Mal im September, wenn Sie die Staude direkt nach dem Verblühen etwa handbreit über dem Boden zurückschneiden – das Wässern und Düngen nicht vergessen.

Kräuter verjüngen.

Um die halbstrauchig wachsenden Kräuter wie Salbei, Thymian, Ysop und Lavendel vor der Vergreisung zu bewahren, können die Pflanzen nach der Blüte zurückgeschnitten werden. Sie danken es mit reichem Austrieb aus der Basis und bilden wieder dichte Büsche. Die abgeschnittenen Zweige lassen sich übrigens getrocknet gut verwenden. Schneiden Sie die Pflanzen am besten, wenn der Himmel bedeckt ist.

Sommerblumen pflanzen.

Im Juni können noch empfindliche Sommerblumen für Kübel, Kästen und Beete gepflanzt werden. Dazu gehören Leberbalsam, Fuchsschwanz, Ochsenzunge, Löwenmaul, Bärenohr, Spinnenpflanze, Schmuckkorbchen, Mittagsgold, Männertreu, Levkoje, Gauklerblume, Ziertabak, Petunie, Feuersalbei, Studentenblume, Verbene und Zinnie.

In Maßen düngen.

In warmen, feuchten Perioden werden durch Mikroorganismen in vielen Böden Nährstoffe freigesetzt. Seien Sie deshalb vorsichtig mit zusätzlicher Düngung. Stauden auf überdüngten Standorten neigen zur "Mastigkeit" und können umfallen. Die Attraktivität für Schädlinge nimmt außerdem zu.

Gemüsebeete pflegen.

Damit Möhren, Fenchel, Schwarzwurzeln und Rote Bete kräftig werden können, sollten Sie die Reihen immer im Auge behalten. Wenn zu dicht gesät wurde, muss der Abstand durch das Herausziehen einzelner Pflanzen wieder vergrößert werden. Ausgezogene Rote Bete kann übrigens wieder neu aufgepflanzt werden.

Auf Maden in Kirschen achten.

Befinden sich in den Kirschfrüchten kleine, weiße Maden, ist Ihr Kirschbaum von der Kirschfruchtfliege befallen. Die befallenen Früchte können Sie nicht mehr verwerten. Um einen erneuten Befall im nächsten Jahr zu verhindern, müssen Sie alle madigen Kirschen abernten, damit die Larven nicht zu Boden fallen und dort überwintern.

Leichte Böden bewässern.

In manchen Jahren kann es im Juni schon sehr heiß werden, sodass besonders auf leichten Böden bewässert werden muss. Aber übertreiben Sie das Gießen und Sprengen nicht, denn erstens fördern Sie dadurch auch die unerwünschten Wildkräuter und zweitens werden gerade auf leichten Böden bei starker Bewässerung die Nährstoffe (besonders Stickstoff) mit ausgewaschen. Verwenden Sie zum Wässern kein wertvolles Trinkwasser. Eine Regenwasserzisterne liefert billiges, weiches Gießwasser. Besonderer Tipp: An den Boden und das Klima angepasste Pflanzen müssen seltener gewässert werden.

Juniriss durchführen.

Krautige Triebe, die für den Baumaufbau nicht benötigt werden oder an ungünstigen Positionen stehen, sollten Sie jetzt wegreißen. Das Reißen geht schneller als das Schneiden, fördert die Wundheilung und reduziert den Neuaustrieb im nächsten Jahr.

Steinobst von Hand ausdünnen.

Hierbei können folgende Fruchtzahlen angestrebt werden: Pfirsiche: faustbreiter Abstand zwischen den Früchten notwendig, da sonst kurz vor der Ernte ein Abdrücken der Früchte droht. Zwetschgen: max. 20 Früchte pro 1qm Fruchtholz. (Quelle: NL LOGL - Gartenkalender)

**LandFrauenverein
Hegnach**

Besuchen Sie uns im Internet auf www.landfrauen-hegnach.de.

LandFrauen Hegnach – unterwegs – am 5. Juli 2018

Ausflug nach Böblingen zum Besuch der Schönbuch-Braumanufaktur. Sie einmal von innen zu sehen und erleben, lohnt sich. Hier wird Bier noch mit Herz und in überschaubaren Mengen gebraut, es zählt vor allem Qualität, Handwerkskunst und guter Geschmack.

Die Führung (*man sollte gut zu Fuß sein*) beginnt um 11.00 Uhr im Herzen der Braumanufaktur, dem Sudhaus. Wir werfen einen Blick in den Maischebottich und erfahren, was die Bierwürze ist und wie sie hergestellt wird. Auf dem Weg in den Gärkeller wird die Würze abgekühlt und auch wir werden etwas frieren. Unter den riesigen Gärtanks bekommen wir erklärt, wie die Hefe aus dem Malzzucker Alkohol und Kohlensäure bildet.

Danach geht es hinunter in die alten Gewölbekeller. Die Schönbuch Braumanufaktur, im Jahr 1823 von Karl Gottfried Dinkelacker gegründet, ist heute das älteste Unternehmen am Ort. Über die Braumanufaktur und die Familie Dinkelacker, die das Unternehmen seit fast 200 Jahren bis heute führt, gibt es Interessantes aus bewegter Geschichte zu erfahren.

Nächste Station ist der Lagerkeller. Hier hat das Bier Zeit, zu seinem vollen Geschmack heranzureifen. Und davon können wir uns auch gleich überzeugen – mit einem eiskalten Schluck direkt aus dem Lagertank. Frischer kann man Bier nicht genießen.

Danach ist unsere Brauereitour mit zahllosen neuen Eindrücken beendet.

Wir gehen ins Schönbuch-Brauhaus zu einem **leckeren Mittagessen** und evtl. weiterem Biergenuss (auf eigene Kosten). **Nach dem Mittagessen besteht die Möglichkeit, die Böblinger Schutzanlage „Schlossberg-Stollen“ zu besuchen.**

Der Stollen wurde vom Herbst 1943 bis zum Herbst 1944 gebaut. Pläne dafür gab es schon lange in den Schubladen, doch niemand sah die Notwendigkeit, ihn zu bauen, da keiner glauben wollte, Böblingen könnte bombardiert werden. Die Briten glaubten während des nächtlichen Angriffs in der Nacht vom 7. auf den 8. Oktober 1943, es handele sich bei Böblingen schon um Stuttgart, weswegen hier viel zerstört wurde.

Wenn man den Stollen betritt, sieht man Abschwächungseinrichtungen. Diese wurden eingebaut, damit Druckwellen von nahe den Eingängen eingeschlagenen Bomben entschärft und abgeschwächt wurden, um den Schutzsuchenden keinen Schaden zuzufügen.

Herr Witschel, langjähriger Mitarbeiter des Kulturamts Böblingen, holt uns um 14.15 Uhr an der Brauerei ab und führt uns durch den ca. 700 Meter langen, höchst beeindruckenden Stollen, in dem ca. 1.500 Personen Platz fanden und erzählt viel Interessantes aus der Zeit des Zweiten Weltkriegs. Die Führung dauert kurzweilige 45 bis 60 Minuten.

Keiner kommt depressiv wieder heraus.

Der Boden ist etwas uneben, es gibt keine Stufen und es ist kühl darin. Der Eintritt ist frei. Die Führung kostet einen Pauschalbetrag.

Im Anschluss an die Stollenführung (ca. 15.30 Uhr) Besuch im Kaffeehaus „Frechdachs“ am See. Wer die Stollenführung nicht mitmachen möchte, kann in Böblingen ein wenig bummeln und dann auch ins Kaffeehaus kommen.

Herzliche Einladung an unsere Mitglieder und stets willkommenen Gäste!

Termin: **Donnerstag, 5. Juli 2018**

Abfahrt am Rathaus Hegnach: **9.17 Uhr**

oder ab Bhf. WN, Gleis 5: **9.40 Uhr**

Kosten für Fahrt und Biervorkostung/Glas:

12,00 €

mit Stollenbesuch:

14,00 €

Anmeldung bis **spätestens Freitag, 29.06.2018**, durch Einzahlung von 12,00 € oder 14,00 € auf das Konto der Hegnacher LandFrauen, IBAN: DE34 6009 0100 0671 2060 10, BIC: VOBADESS

Rückfragen beantwortet Rita Huber

(Tel. 07151/15371 oder E-Mail: marikarohuber@t-online.de)

**Verlagstipps:**

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

NABU Unteres Remstal

Gärten zum Insektenparadies machen III - wöchentliche Tipps des Nabu:

Insekten haben es zunehmend schwer in unserer Landschaft. Vielerorts finden sie nicht mehr ausreichend Nahrung, Pestizide machen ihnen zudem das Leben schwer. Dabei sind wir Menschen hochgradig auf die Leistungen der kleinen Helferlinge angewiesen: Kostenlos bestäuben sie unsere Wildkräuter, Bäume sowie Kulturpflanzen und sorgen so für blühende Landschaften und reiche Ernten. Damit Insekten wieder ausreichend Nahrung und Lebensraum finden, kann jeder seinen Teil beitragen. Der NABU Waiblingen gibt in lockerer Reihenfolge sechs Tipps, wie sich Hummel, Biene und Schmetterling in Gärten und auf Balkonen wohlfühlen.

Unterstützung für die Nachtaktiven:

Insekten kommen nicht nur bei Tage in unsere Gärten, sondern auch bei Nacht. Nachtfalter wie der Kleine und Mittlere Weinschwärmer oder die Weißdorneule bevorzugen besonders naturnahe Gärten. Nachts leisten sie dort einen wichtigen Beitrag für die Bestäubung – und nicht zuletzt dienen sie Fledermäusen als Nahrung. Um den nachtaktiven Fliegern zu helfen, können Gartenbesitzer ihnen ein Beet oder einen Kübel mit Nachtblüchern anbieten. Dazu zählen beispielsweise Pfingstnelken, Nachtviolen, Wilder Majoran oder ein Besenginster für größere Terrassen. Auch Labkraut oder Obstgehölze wie Weißdorn und Schlehe sind perfekt für die Nachtschwärmer geeignet. Und ein allabendlich duftender Garten ist nicht nur für Insekten ein einladendes Argument. Viele der nachtaktiven Schwärmer haben besonders lange Saugrüssel, die für die Bestäubung bestimmter Pflanzen von ganz besonderer Bedeutung sind.

Insektennisthilfe:

Auch Nisthilfen sind bei Insekten sehr willkommen. Von klein bis groß kann man sie in vielen Formen und Versionen selbst bauen oder auch kaufen. Schnelle Varianten sind schon innerhalb von ein, zwei Stunden fertig. Doch auch aufwändige Insekten-Luxushotels können einen Garten als Gestaltungselement aufwerten. Bauanleitungen für die verschiedenen Varianten gibt es zum Download unter www.NABU.de/insekten-nisthilfe und wichtige Tipps, damit die Nisthilfen auch gut angenommen werden, findet man unter www.NABU.de/insektenhotel.

In Deutschland gibt es über 580 verschiedene Arten von Wildbienen. Die allermeisten von ihnen nisten im Boden. Konventionelle Nisthilfen werden daher nur von etwa 10 verschiedenen Arten von Wildbienen angenommen. Das tut aber der Sinnhaftigkeit von Insektenhotels keinen Abbruch. Zumal besonders attraktive Arten, wie etwa die Gehörnte Mauerbiene, solche Hilfen gerne annehmen.

Parteien

Telefonprechstunde ALI:

Montags von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 18798, www.ali-waiblingen.de.
Stadtrat Bernd Wissmann ist unter Tel. 07146/861786 oder per Mail: abwissi@aol.com zu erreichen.

Telefonprechstunde der FDP-Fraktion:

Dienstags von 10.00 - 11.00 Uhr
Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 07151/565 371

Telefonprechstunde der SPD-Fraktion

Montag, 25.06., 19 - 20 Uhr, Peter Beck, Tel. 22546

Telefonprechstunde der DFB-Fraktion:

Samstag, 23.06., 09 - 10 Uhr, Siegfried Bubeck, Tel. 07146/87 11 17
bubeck.bittenfeld@email.de

Telefonprechstunde der CDU-Fraktion:

Mittwoch, 27.06., Michael Stumpp, 18.00 -19.30 Uhr, Tel. 36 04 06
www.cdu-waiblingen.de

Verschiedenes

Rock for Africa - 30 Jahre Partnerschaft zwischen Friedensschule und Village Pioneer Project in Nigeria

Bei vollem Haus und super Stimmung war musikalisch am 14.06.2018 in der Gemeindehalle in Neustadt für jeden etwas dabei. Fünf Bands und ein Percussion-Ensemble sorgten für ein unvergessliches Erlebnis für Jung und Alt. Das hohe Niveau aller Musiker beeindruckte von der ersten Minute an jeden im Raum.

Angefangen hat eine ehemalige Band, die Band Supreme Blend, die bei ihrem ersten Auftritt durch einen herausragenden Gesang und anspruchsvolle Arrangements zu überzeugen wusste. Im Anschluss trommelten die 4.-Klässler unter Leitung des Gründers des Village Pioneer Projekts, Olatunji Akomolafe, für ein gutes Miteinander.

30 Jahre Village Pioneer Projekt (VPP) - 30 Jahre Unterstützung für Nigeria. Olatunji Akomolafe kooperiert mit der Friedensschule Neustadt schon mehr als 30 Jahre. In einem Interview sagt er, dass es wichtig sei, den Menschen in Afrika zu helfen, damit sie gar nicht erst auswandern möchten. Wichtig ist es, die Schul- und Berufsausbildung in Nigeria möglich zu machen. Komo will ein gutes Vorbild für seine Landsmänner und Frauen sein und ihnen Hilfe zur Selbsthilfe anbieten. Die Hälfte der Eintrittsgelder dieses Abends geht an das VPP-Projekt nach Afrika. Geplant ist, die Kooperation auch in Zukunft weiterzuführen.

Anschließend meisterten die 5.-Klässler souverän als Rockies ihren großen Auftritt auf der Bühne, gefolgt von den Bands Schools out (Klasse 7) und Rebel Yell (Klasse 9). Zum Abschluss füllte eine Waiblinger All Star Band mit Biggi Binder, Markus Latus, Daniel Schoenerstedt, Paul Harrimann und John Noville die komplette Bühne und die Gemeindehalle mit ihrer mitreißenden Musik aus. Das Publikum konnte sich nicht mehr auf den Sitzen halten und sang und tanzte zu Klängen wie „All you need is love“. Nach einer Zugabe von John Noville schloss sich der Vorhang und ein kurzweiliger Abend ging leider viel zu schnell zu Ende.

Carlotta, Emma und Alina
(Presseteam Friedensschule Neustadt)



Neben der 112 ist

Ihre **HAUSNUMMER** die wichtigste

Nummer bei einem **NOTFALL!**



Energieagentur Rems-Murr gGmbH

Glänzende Aussichten

Karikaturen zu Klima, Konsum und anderen Katastrophen

Mit einer Prise Humor zum Nachdenken anregen: Das verspricht die Ausstellung „Glänzende Aussichten“, die das Thema Klimaschutz einmal aus anderer Sichtweise zeigt und vom 4. bis 28. Juli in vier Orten in Rems-Murr-Kreis zu sehen ist.



Die Ausstellung ist aus dem Erzbistum Bamberg und wird in Kooperation mit der gemeinnützigen Energieagentur Rems-Murr gezeigt.

Karikaturistinnen und Karikaturisten wagen mit ihren Zeichnungen einen überraschend neuen, vielseitigen Blick auf die Herausforderungen unserer Zeit., wie Lebensstil, Konsum, Klimawandel und Gerechtigkeit. Auf witzige, verblüffende und manchmal auch erschreckende Weise regen sie zum Nachdenken über die Abgründe unseres individuellen Verhaltens an, aber auch über die großen weltpolitischen Zusammenhänge.

Insgesamt besteht die Ausstellung aus 99 Karikaturen, die, verteilt auf die Stadtbücherei Murrhardt, die Mediathek Urbach, die Stadtbücherei Waiblingen und die Bibliothek im Bildungszentrum Weissach im Tal, gleichzeitig gezeigt werden und sowohl Große als auch Kleine zum Schmunzeln bringen können.

Die Ausstellung ist zu den gewohnten Öffnungszeiten der jeweiligen Bibliotheken zu sehen.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Energieagentur Rems-Murr gGmbH.

Kontakt / Ausstellungskoordination:
Energieagentur Rems-Murr gGmbH
Gewerbestraße 11
71332 Waiblingen
e.pedersen@ea-rm.de
Eva Pedersen
07151-9751730
www.energieagentur-remsmurr.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Der Garten im Juni

Tipp: Rasenschnitt ist gut zur Bodenbedeckung (Mulchen) besonders unter Hecken geeignet. Dies ist besser, als die in der Gartensaison oft reichlich anfallenden Mengen zu kompostieren. Zuviel Rasenschnitt im Kompost kann zu Fäulnis-Nestern, die nicht nur unangenehm riechen, sondern den Rotteprozess verzögern, führen. Nur sorgfältiges Durchmischen des Schnittguts mit trockenem Laub oder holzigem Häckselgut erhöht die Luftdurchlässigkeit im Kompost und somit eine geruchsfreie Umsetzung. Aber auch beim Mulchen gilt: Die Bodendecke aus Grasschnitt sollte maximal 7 - 8 cm stark sein, damit sie nicht fault.

Buschbohnen pflanzen und nachsäen

Wer laufend Buschbohnen ernten möchte, sollte auch im Juni ein bis zwei Aussaaten vornehmen. Dabei sind Sorten mit kurzer Entwicklungsdauer wie ‚Marona‘ oder ‚Maxi‘ vorzuziehen. Obwohl Buschbohnen in mittelschweren Böden mit wenig Wasser auskommen, sollten Sie Trockenperioden durch reichliches Gießen überbrücken. Den größten Wasserbedarf hat die Buschbohne zur Blütezeit, sodass im Mai ausgesäte Bohnen besonders in der Zeit von Ende Juni bis Mitte Juli reichlich mit Wasser versorgt werden müssen. Damit beugen Sie gleichzeitig einem übermäßigen Befall durch Spinnmilben vor, deren Auftreten durch Trockenheit besonders begünstigt wird.

Pilzbefall im Obst bekämpfen

Im Obstgarten machen sich bei ungünstiger Witterung Apfelmehltau und Monilia-Spitzendürre breit. Beim Apfelmehltau zeigen Jungtriebe, Blätter und Fruchtstände einen mehligem Belag und rollen sich ein. Die befallenen Pflanzenteile werden sofort abgeschnitten, um die Bildung von Sporenträgern zu verhindern. Das kranke Schnittgut ist gut kompostierbar. Besonders anfällig sind alte Sorten wie ‚Cox‘, ‚Jonathan‘ oder ‚Ontario‘. Auch bei der Spitzendürre an Steinobst werden befallene Triebe kräftig zurückgeschnitten. Dabei müssen auch Ziergehölze im Garten auf Befall kontrolliert werden. Vor allem Mandelbäumchen und Zierquitten sind anfällig für den Schadpilz. Mit Monilia befallenes Schnittgut darf nicht zum Mulchen verwendet werden! Kompostieren dagegen ist möglich, wenn das zerkleinerte Material gut mit Erde abgedeckt wird.

Gladiolen wässern und nachstecken

Erst wenn sich die Blütentriebe entwickeln, sollten Gladiolen intensiv und reichlich gegossen werden. Das ist leicht feststellbar, indem Sie die flachen Seiten der Gladiolentriebe zwischen Daumen und Zeigefinger nehmen. Vom Erdboden nach oben fühlend bemerken Sie den Ansatz, wie weit sich der Blütentrieb aus der Knolle herausgeschoben hat. Ist kein Ansatz spürbar, sitzt er noch zu tief und mit dem Wässern kann gewartet werden. Um auch noch im September Gladiolen in Blüte zu haben, können in den ersten Junitagen noch Knollen ausgelegt werden. Dazu werden die größten Knollen ausgewählt, weil kleinere eine längere Entwicklungszeit haben. Diese Pflanzen würden erst im Oktober blühen und wären durch Frühfröste gefährdet.

Stauden anbinden und zurückschneiden

Hohe Stauden fallen oft auseinander, deshalb werden sie rechtzeitig an Stäbe gebunden. Das Anbinden sollte sorgfältig durchgeführt werden, damit die natürliche Wuchsform erhalten bleibt. Nichts sieht unschöner aus als Stauden, die wie zusammengeschnürte Reisigbündel im Beet stehen. Polsterstauden, die Ende Juni verblühen, kürzen Sie so ein, dass sie nicht zu umfangreich werden. Das ist vor allem bei älteren Pflanzen regelmäßig nötig. Zu entfernende, auf der Erde liegende Triebe mit Wurzeln lassen sich gut zur Vermehrung verwenden. Sie werden gleich wieder eingepflanzt, aber anfangs feucht und schattig gehalten.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

